

Manuka Wijesinghe

(geboren 1963 in Colombo/Sri Lanka) ist als Schriftstellerin bisher mit vier Theaterstücken, einem Band mit Lyrik und Kurzprosa und mit vier Romanen hervorgetreten.



Foto: privat

Leben:

Die Liebe zur Literatur und die Lust an kreativer Betätigung wurden ihr als Tochter eines lesebegeisterten Ingenieurs und einer Kunstlehrerin bereits im Elternhaus vermittelt. Ihre Muttersprache ist Singhalesisch, aber sie besuchte eine anglikanische Schule und schreibt vorwiegend auf Englisch. Später studierte sie Drama an der University of Maine, USA. Auch zur spanischen Sprache und Literatur, die sie als Studentin kennenlernte, hat sie eine intensive Beziehung. Besonders angezogen fühlte sie sich vom magischen Realismus lateinamerikanischer Autoren – ein Einfluss, den man in ihren Romanen erkennen kann. Bevor sie eigene schriftstellerische Werke veröffentlichte, machte sie bereits als Tänzerin und Schauspielerin in Colombo auf sich aufmerksam. Heute lebt sie in Sri Lanka und Deutschland, ist verheiratet und Mutter zweier erwachsener Kinder. Darüber hinaus hat sie eine Ausbildung in traditionellen Heilmethoden absolviert und betreibt eine private Praxis.

Literarisches Werk:

1. Theaterstücke:

Ausgelöst durch die Liebe zur Bühne und ihre schauspielerische Betätigung, begann Manuka Wijesinghe, selbst Theaterstücke zu schreiben. Ihre Einakter

Mad Cow

Flight 582 to Zurich

Marital Disadventure

The Affair

wurden in Colombo aufgeführt, sind aber nicht im Druck erschienen. Inhaltliche Zusammenfassungen (auf Englisch) können auf <http://manukawijesinghe.com/> nachgelesen werden.

2. Gedichte und Kurzprosa:

Silhouettes for Justice (Colombo, 1994) Die Gedichte dieses Bandes stellen eine sehr persönlich geprägte Auseinandersetzung mit den Gräueln des Bürgerkriegs in Sri Lanka dar. Außerdem enthält er zwei Kurzgeschichten, die in den USA entstanden sind und in denen der Einfluss des magischen Realismus bereits erkennbar ist.

3. Romane:

Die Romane *Theravada Man* (Colombo: Bay Owl Press, 2009), *Sinhala Only* (Colombo: Vijitha Yapa Publications, 2014) und *Monsoons and Potholes* (Colombo: Perra Hussein Publishing House, 2006) bilden gemeinsam eine Trilogie, in deren Mittelpunkt die Familie eines Dorfschulrektors steht. Durch drei Generationen wird die Familie begleitet, während Sri Lanka Teil des British Empire ist und später als unabhängige Republik wechselnden Regierungen und Ideologien ausgesetzt ist. Die Romane setzen sich satirisch-kritisch mit der national-religiösen Ideologie auseinander, die nach dem Ende der Kolonialherrschaft zur Instrumentalisierung des Buddhismus durch Klerus und Politik, zur Diskriminierung religiös-sprachlicher Minderheiten und letztlich zum Bürgerkrieg führte.

Like Moths to a Flame, Colombo: Vijitha Japa Publications, 2022. Der vollständige Titel *In the name of parents I accuse the State for sending our children LIKE MOTHS TO A FLAME to die* weist auf das zentrale Thema des Romans hin: den langjährigen gewaltsamen Konflikt zwischen Singhalesen und Tamilen in Sri Lanka, an dem in der Sicht der Autorin vor allem die Regierung mit ihrer einseitigen Bevorzugung der singhalesischen Sprache und Kultur Schuld trägt.

Reinhold Schein

©2019-23 Literaturforum Indien e.V.

In deutscher Übersetzung erschienen:

Ein Mann des Mittleren Weges, Draupadi Verlag, Heidelberg 2019 (der erste Teil der Trilogie).

Sekundärliteratur:

“Plural Narratives of the Sri Lankan Nation in Manuka Wijesinghe’s *Theravada Man*”, Isabel Alonso-Breto, Department of Modern Languages and Literatures and English Studies, Universitat de Barcelona

https://www.researchgate.net/publication/308739868_Plural_Narratives_of_the_Sri_Lankan_Nation_in_Manuka_Wijesinghe's_Theravada_Man

“Rewritings of the Jātaka Tales in Colonial and Postcolonial Texts. A Fictional Evaluation of Buddhism in Postcolonial Sri Lanka: Manuka Wijesinghe’s Trilogiy”, Geetha Ganapathy-Doré

<http://publis-shs.univ-rouen.fr/eriac/index.php?id=216>

Rezensionen:

Zu *Ein Mann des Mittleren Weges*: [Besprechung von Gerhard Klas im WDR5](#)

[Rezension von Thomas Kohl im Fachbuchjournal](#)

Zu *Monsoons and Potholes*:

[https://www.academia.edu/4370204/A_REVIEW_OF_THE_BOOK -
_MONSOONS AND POTHOLES](https://www.academia.edu/4370204/A_REVIEW_OF_THE_BOOK_-_MONSOONS_AND_POTHOLES)

Zu *Sinhala Only*: <https://manukawijesinghe.com/reviews/sinhala-only-2/>

Zu *Like Moths to a Flame*: [https://island.lk/manuka-wijesinghes-like-moths-to-a-
flame/](https://island.lk/manuka-wijesinghes-like-moths-to-a-flame/)

Webseite der Autorin: <http://manukawijesinghe.com/>

Leseprobe aus [*Ein Mann des Mittleren Weges*](#)